

## NEWSLETTER NR. 48

FACHBEREICH 2  
LEHRÄMTER, WISSENSCHAFT UND KOMPOSITION

WINTERSEMESTER 2022/ 23

### IN DIESER AUSGABE

#### 1. AKTUELLES

- 1.1. MASTERSTUDIENGANG BIGBAND
- 1.2. CAMPUS-WEB
- 1.3. CARLS-STIPENDIEN

#### 2. TERMINE UND FRISTEN

- 2.1. INFOTAG ZUM STUDIUM LEHRAMT MUSIK
- 2.2. ALLGEMEINE (GREMIEN-)TERMINE
- 2.3. NUTZUNG DES PROJEKTKALENDERS

#### 3. PERSONALIA

- 3.1. PERSONALVERÄNDERUNGEN IM FB 2
- 3.2. FRAUEN- UND GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGE FÜR ALLE FACHBEREICHE
- 3.3. VERTRAUENSDOZENTIN FÜR ALLE FACHBEREICHE

#### 4. FORMALITÄTEN UND ORGANISATION

- 4.1. HOCHSCHULCHOR/HOCHSCHULORCHESTER
- 4.2. INSTRUMENTE FÜR L1-STUDIERENDE
- 4.3. KORREPITION FÜR LEHRAMTSSTUDIERENDE
- 4.4. MUSIKSOFTWARERAUM UND PIANOLAB
- 4.5. COMPUTERARBEITSPLÄTZE FÜR STUDIERENDE IM GER 012
- 4.6. AUSLEIHE VON iPADS FÜR DEN UNTERRICHT

#### 5. HINWEIS

## 1. Aktuelles

### 1.1. MA Bigband - Spielen, Schreiben, Leiten. Ein Kooperationsstudiengang mit der hr-Bigband

Zum Wintersemester startet der neuer Masterstudiengang MA Bigband, den die HfMDK in Kooperation mit der hr-Bigband - Frankfurt Radio Big Band durchführt.

Das einzigartige neue Studienangebot richtet sich an exzellente (Bachelor)-Absolvent\*innen nationaler und internationaler Jazzstudiengänge, bietet aber auch Zugangsmöglichkeiten für Bewerber\*innen mit erstem Abschluss in anderen Bereichen, beispielsweise Komposition, Arrangement, Dirigieren oder Lehramt.

Studieninteressierte können in Rahmen des [Infotags am 04. November 2022](#) mehr darüber erfahren.

### 1.2. Campus Web

Studierende benötigen eine Bescheinigung oder wollen einen Antrag stellen?

Solche Vorgänge waren bisher immer mit einem Gang zum Studiensekretariat verbunden. Seit dem Wintersemester 2021/22 steht Studierenden deshalb das CampusWEB rund um die Uhr zur Verfügung. CampusWEB ist das Online-Portal des HfMDK-Campus Management Systems. Studierende können online schnell auf das CampusWEB zugreifen, um ihren Studienalltag zu regeln, sie können aber auch am virtuellen schwarzen Brett Kommilitonen\*innen zum gemeinsamen Musizieren oder Lernen suchen. Die Abteilung Studienservice baut das Angebot im CampusWEB kontinuierlich aus. Deswegen lohnt es sich, öfter mal vorbeizuschauen – und nicht nur, wenn die Semestergebühr fällig ist. Zugang zum CampusWEB haben Studierende über: <https://hfmdk-cloud-community.academyfive.net/>. Ihr Login ist Ihre Matrikelnummer.

### 1.2. Carls-Stipendien

Auch zum Wintersemester werden wieder fünf Carls-Stipendien vergeben. Mit einem pädagogischen Konzept für ein musikalisches Projekt an einer Schule können sich Lehramtsstudierende oder Studierende des Master Musikpädagogik bis zum 31. Oktober für ein Stipendium bewerben. Die Stipendien sind insgesamt mit bis zu 5.000 Euro dotiert und haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Genauere Informationen zu den Bedingungen und zur Bewerbung sind im Informationsblatt auf der [Homepage](#) zu finden.

## 2. Termine und Fristen

### 2.1 Prüfungstermine

Studierende melden sich bitte für die Modulprüfungen, die Sie im Wintersemester 2022/23 ablegen wollen und zu denen Sie sich im Juli 2022 noch nicht im Prüfungsamt angemeldet haben, **bis zum 02.11.2022** im Prüfungsamt an. Die Formulare dazu finden Sie auf der Website der HfMDK: Prüfungen ([hfmdk-frankfurt.de](http://hfmdk-frankfurt.de)). Bitte senden Sie die Anmeldungen per E-Mail an [pruefungsamt@orga.hfmdk-frankfurt.de](mailto:pruefungsamt@orga.hfmdk-frankfurt.de) oder geben die Anmeldung an der Pforte für das Prüfungsamt ab.

### 2.2 Infotag zum Studium Lehramt Musik

Der nächste Infotag findet am 12.11.2022 statt.

An diesem Schnuppertag können sich Schüler\*innen sowie alle Interessierte über das Lehramtsstudium für Musik und auch zu den Anforderungen der Eignungsprüfungen für alle Lehrämter (Grundschule, Haupt- und Realschule, Gymnasium, Förderschule) informieren.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, auf einem Instrument vorzuspielen oder vorzusingen und Beratung durch Instrumental- und Gesangsprofessor\*innen zu erhalten. Es ist auch möglich, probenhalber die Eignungsprüfung in Liedbegleitung durchzuführen.

Weitere Information finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/infotag-lehramt-musik>

## 2.3 Allgemeine (Gremien-) Termine

### Senatssitzungen

- Montag, 17.10.2022, 10.00 - 13.00 Uhr
- Montag, 14.11.2022, 10.00 - 13.00 Uhr
- Montag, 12.12.2022, 10.00 - 13.00 Uhr
- Montag, 30.01.2023, 10.00 - 13.00 Uhr

### Fachbereichsratssitzungen Fachbereich 2

- Mittwoch, 02.11.2022, 18.15 Uhr
- Mittwoch, 30.11.2022, 18.15 Uhr
- Mittwoch, 18.01.2023, 18.15 Uhr

### Fachbereichstag Fachbereich 2

- Samstag, 29.10.2022, 10.00 - 17.00 Uhr

## 2.4 Nutzung des Projektkalenders

Auf der neuen Homepage ist auch der Projektkalender des Fachbereichs 2 eingestellt, der Lehrenden und Studierenden der HfMDK unter folgendem Link zur Verfügung steht: [FB2 Kalender](#)

### **Was wird eingetragen?**

Exkursionen, Blockseminare und Veranstaltungen jeglicher Art, die nicht regelmäßig und wöchentlich stattfinden.

### **Was hat das für einen Nutzen?**

Es wird ein guter Überblick über die im FB 2 stattfindenden Projekte abgebildet und vor allem – und das ist besonders wichtig – kann der Kalender helfen, Kollisionen zwischen verschiedenen Projekten möglichst früh in der Planung zu vermeiden. Als Lehrende\*r kann man sich anhand dieses Kalenders orientieren und auch kommende Veranstaltungen besser planen.

### **Wie lasse ich Termine eintragen?**

Lehrende werden gebeten das [Anmeldeformular](#) auszufüllen und Termine so früh wie möglich per Mail an Frau Fani Girizoti ([fani.girizoti@hfmdk-frankfurt.de](mailto:fani.girizoti@hfmdk-frankfurt.de)) zu melden.

## 3. Personalia

### 3.1 Personalveränderungen im FB 2

Seit Oktober arbeitet unsere neue Kollegin Elke Jäckel in unserem Team. Wir möchten sie an dieser Stelle ganz herzlich willkommen heißen!

Frau Jäckel wurde für die Assistenz des Masterstudienganges Bigband im Fachbereich 2 eingestellt und steht als Ansprechpartnerin bei allen Fragen rund um das Thema Bigband gerne zur Verfügung. Sie freut sich sehr auf ihren neuen Aufgabenbereich und auch auf das Aufbauen dieser neu geschaffenen Position.

Wir hoffen, dass sie sich bei uns wohlfühlen wird und wünschen ihr einen erfolgreichen und angenehmen Start an der HfMDK.

Wir begrüßen Prof. Hendrika Entzian, die als Gastprofessorin für Bigbandleitung, Jazzkomposition und Jazzarrangement den neuen Masterstudiengang Bigband zusammen mit Rainer Tempel und Ralph Abelein leitet.

Zunächst in Hamburg, dann in Köln studierte Hendrika Entzian Kontrabass. Neben ihrer Beteiligung an verschiedenen Kölner Projekten legte sie zunehmend mehr Augenmerk auf Komposition, absolvierte in der Folge ein Masterstudium Jazz- Arrangement und -Komposition ebenfalls an der HfMT Köln.

Mit ihrem Quartett veröffentlichte sie zwei CDs bei Traumton Records: „Turnus“ (2015) und „Pivot“ (2017). „Pivot“ wurde 2018 für den ECHO Jazz nominiert.

Hendrika Entzian schreibt und arrangiert regelmäßig für große Besetzungen wie u. a. die WDR Big Band, das niederländische Metropol Orchestra und das Kölner Subway Jazz Orchestra und ist eine von zwei künstlerischen Leiterinnen des Landesjugendjazzorchesters Hamburg.

Mit Hendrika Entzian gründete sie ihr eigenes Jazz Orchester, dessen Debüt CD „Marble“ im April 2020 bei Traumton Records erschien. 2021 war diese Band in der Kategorie „Großes Ensemble des Jahres“ für den Deutschen Jazzpreis nominiert.

Hendrika Entzian ist WDR Jazzpreis-Trägerin in der Kategorie Komposition 2018. Sie unterrichtete bereits an den Musikhochschulen Köln, Weimar, Mannheim und Berklee Valencia Jazztheorie und Arrangement /Komposition.

Außerdem begrüßen wir Prof. Rainer Tempel. Er übernimmt eine Teilzeitprofessur für Bigbandleitung, Jazzkomposition und Jazzarrangement und leitet zusammen mit Hendrika Entzian und Ralph Abelein den neuen Masterstudiengang Bigband.

Rainer Tempel, Jahrgang 1971, stammt aus und lebt in Tübingen. Er ist studierter Jazzpianist und komponiert seit gut 25 Jahren Musik für große wie kleine Klangkörper. Seine eigene Bigband, gegründet in der Studienzeit, debütierte 1996 und war Ausgangspunkt für Tempels spätere Tätigkeiten als Bandleader, Komponist und Arrangeur. Diese Arbeit brachte ihn nach und nach in Kontakt mit zahlreichen Bands im In- und Ausland. Auch sein erster Kontakt zur hr Bigband war noch zu Zeiten des Studiums im Rahmen des 1998 durchgeführten Kompositionswettbewerbs. Sein Oeuvre umfasst – neben gut 250 Werken für Bigband – etliche kammermusikalische Werke und Kompositionen für mittelgroße Klangkörper, aber auch zwei Liederzyklen, Werke für Sinfonieorchester und Bühnenmusik. Auf über 20 Tonträgern als Bandleader ist dieses Schaffen dokumentiert.

Rainer Tempel war von 2001 bis 2010 Professor für Jazzkomposition und Bigband an der Musikhochschule Luzern, seit 2007 ist er dies an der HfMDK Stuttgart, wo er seit 2014 auch das Institut Jazz leitet. Er war musikalischer Leiter der Zürich Jazz Orchestra (2006-2012) sowie des Jugendjazzorchester Baden-Württemberg (2013-2022).

Wir begrüßen Martin Bosch, der als Vertretungsprofessor für Bandcoaching und Gruppenmusizieren an der HfMDK unterrichten wird. Martin Boschs musikalische Ausbildung begann im Alter von 7 Jahren mit klassischem Trompetenunterricht und auch Klavierunterricht.

Mit 16 Jahren stieg er auf den E-Bass um und lernte zunächst als Autodidakt das Instrument kennen.

Im Jahr 2006 schrieb er sich an der Friedrich Schiller Universität Jena für Lehramt Gymnasium Sport ein. Als zweites Fach kam 2008 noch das Schulmusikstudium an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar dazu. Dieses schloss er 2014 erfolgreich mit dem 1. Staatsexamen ab.

Parallel dazu bestand er 2011 die Aufnahmeprüfung am Institut für Jazz der HfM Weimar und studierte hier ebenfalls im Hauptfach E-Bass und Kontrabass bei Prof. Manfred Bründl. Den Bachelor of Music Jazz schloss er im Sommer 2016 erfolgreich ab, gefolgt vom Master of Music im Fach E-Bass 2017. 2020 absolvierte er den "Hofa-Pro Kurs" am Hofa College Karlsdorf und erhielt das Zertifikat 'Audio Engineer'.

Außerdem hatte er im Rahmen des Schulmusikstudiums Unterricht bei Daniel Bätge und Matthias Bätzel sowie Privatunterricht bei Decebal Badila und während der zwei New York-Aufenthalte bei Mark Guiliana, Chris Morrissey und Wayne Krantz.

Wir begrüßen Prof. Dr. Ulrich Kreppein, er wurde zum 1. Oktober auf die Professur für Musiktheorie/Komposition berufen, und freuen uns, dass die Professur in Musiktheorie und Komposition wieder besetzt ist.

Ulrich Kreppein, geboren 1979, studierte in Düsseldorf und New York u.a. bei Manfred Trojahn, Tristan Murail, Julian Anderson und Helmut Lachenmann und promovierte an der Harvard University. Von 2014-2022 unterrichtete er Komposition an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar.

Kreppeins Kompositionen wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. dem Publikums- und Jurypreis beim Heidelberger Frühling 2011 und dem Komponistenpreis der Ernst von Siemens Musikstiftung. Er war Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes, sowie der Akademie Musiktheater heute. 2018/19 bekam er ein Aufenthaltsstipendium des Bundes an der Cité des Arts in Paris.

Er erhielt Aufträge vom SWR Stuttgart, dem Gürzenich Orchester Köln, dem Ensemble Mosaik Berlin, sowie zahlreichen weiteren Klangkörpern im In- und Ausland. Seine Werke wurden in der Berliner Philharmonie, der Carnegie Hall New York, beim ECLAT Festival Stuttgart und dem Ultraschall Festival Berlin, beim Heidelberger Frühling, am Oldenburgischen Staatstheater, im Centre Pompidou Paris, im Palais des Beaux Arts Brüssel u.a. aufgeführt und beinhalten Orchesterwerke, Opern und Kammermusik.

Zum Wintersemester begrüßen wir mehrere neue Lehrbeauftragte, die für den neuen Studiengang MA Bigband unterrichten: Christoph Baumann, Günter Bollmann, Hans Glawischnig, Mechthild Grabner, David Grottschreiber sowie Jean Paul Höchstädter, Ulrich Kriest, Alexander Kolb, Oliver Leicht, Jim McNeely, Maximilian Sauer, Heinz Dieter Sauerborn und Prof. Dr. Heike Sperling. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Des Weiteren heißen wir zum Wintersemester unsere neuen Lehrkräfte für besondere Aufgaben (LfBA), Katharina Berrío Quintero und Thorsten Larbig im Bereich Klavier, herzlich willkommen.

Katharina Berrío Quintero absolvierte ihr Studium bei Matthias Kirschnereit und Stephan Imorde an der hmt Rostock, bei Erik Tawaststjerna an der Sibelius Akademie in Helsinki und bei Björn Lehmann an der UdK in Berlin. Zurzeit arbeitet sie intensiv mit dem Pianisten Péter Nagy zusammen.

Sie wurde als Pianistin mit einer Reihe nationaler und internationaler Preise ausgezeichnet, u. a. beim 6th New York International Piano Competition, beim 8th Campillos International Piano Competition (Spanien), beim 16. Münchner Klavierpodium und dem Deutschen Musikwettbewerb.

Katharina Berrío Quintero konzertierte als Solistin bereits mit namhaften Orchestern wie dem Philharmonischen Orchester Vorpommern und der Polnischen Kammerphilharmonie. Sie ist regelmäßig bei renommierten Festivals zu hören, darunter die Ludwigsburger Schlossfestspiele, die Sommerlichen Musiktagen Hitzacker, die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, das Kyoto International Students Festival (Japan) und das CAFe Budapest (Contemporary Art Festival Budapest, Ungarn).

Thorsten Larbig, geboren 1964 in Fulda, studierte zunächst Schulmusik an der Musikhochschule Heidelberg-Mannheim. Es schloss sich das pianistische Solistenstudium an der Frankfurter Musikhochschule bei Ute Starke und Irina Edelstein an (Kammermusik und Liedstudium bei Charles Spencer und Rainer Hoffmann). Das Studium schloss er im Jahre 1995 mit dem Konzertexamen ab und ist seither, neben Lehraufträgen für Klavier und Gesangskorrepetition an den Musikhochschulen in Frankfurt und München, sowohl als Solist als auch als gefragter Liedbegleiter tätig.

So hat Thorsten Larbig bereits mit namhaften Sängern wie Scot Weir, Ruth Ziesak, Heidrun Kordes, Gabriele Hierdeis, Margarete Joswig und anderen zusammengearbeitet.

Als Pianist begleitete er diverse Meisterkurse, so u.a. im Jahr 2000 den Internationalen Meisterkurs für junge Sänger auf Schloss Rheinsberg.

2013 leitete er eine Meisterklasse für Pianist\*innen und Sänger\*innen aufgrund einer Einladung der Japanischen Gesellschaft für Deutsches Lied in Tokio. Bei zahlreichen CD- Rundfunk- und Fernsehproduktionen wirkte er mit; diverse Konzertreisen führten ihn nach England, Frankreich, Italien, Portugal, 2007 in die USA und in die Vereinigten Arabischen Emirate, China, Japan sowie 2014 nach Ruanda.

Intensiv engagiert sich Thorsten Larbig auch seit Jahren als Begleiter, Arrangeur und Komponist im Chanson und Kabarettbereich. So ist er langjähriger Bühnenpartner von Jo van Nelsen, Alix Dudel, Sabine Fischmann und anderen.

Gratulation an Dr. Johannes Hasselhorn, der vor zwei Jahren mit einer Vertretungsprofessur für Musikpädagogik begann und jetzt zum Professor berufen wurde. Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Bereits in den Ruhestand verabschiedet, lehrt Prof. Reudenbach weiterhin im Rahmen eines Lehrauftrags im Bereich Musiktheorie.

Zum Sommersemester verabschieden wir uns von unseren Lehrbeauftragten Annesley Black und Renate Müller und danken für die geleistete Arbeit.

**An unsere neuen Studierenden & Lehrenden:** Auf unserer Homepage befindet sich immer die aktuellste Fassung unseres „[Who's Who](#)“ der Lehrenden und Mitarbeiter\*innen des FB 2. Reinschauen lohnt sich.

## 3.2 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs 2 ist Frau Prof. Melinda Paulsen. Sprechstunden finden nach Vereinbarung per E-Mail statt: [melinda.paulsen@hfmdk-frankfurt.de](mailto:melinda.paulsen@hfmdk-frankfurt.de).

## 3.3 Vertrauensdozentin für alle Fachbereiche

Die Vertrauenssprechstunde findet durch Frau Prof. Stefanie Köhler statt. Sie bietet für Studierende aller Fachbereiche Unterstützung bei der Bewältigung möglicher Schwierigkeiten bei Ihrer individuellen Studien- und Berufsplanung sowie in Hinblick auf persönliche Probleme und Konflikte. Beratungssprechzeiten finden nach Vereinbarung vorübergehend telefonisch statt: Bitte melden Sie sich per E-Mail unter [stefanie.koehler@hfmdk-frankfurt.de](mailto:stefanie.koehler@hfmdk-frankfurt.de).

# 4. Formalitäten und Organisation

## 4.1 Hochschulchor/ Hochschulorchester

Studierende mit Interesse an der Mitwirkung an den Ensembles der HfMDK wenden sich bitte an folgende Personen:

- für das Collegium musicum: Angela Pense [angela.pense@web.de](mailto:angela.pense@web.de) oder Prof. Michael Böttcher [michel.boettcher@hfmdk-frankfurt.de](mailto:michel.boettcher@hfmdk-frankfurt.de) (Leitung)
- für die HfMDK Concert Band: Jens Hunstein [jens.hunstein@web.de](mailto:jens.hunstein@web.de) (Leitung)
- für den HfMDK Pop- und Jazzchor: Prof. Fabian Sennholz [fabian.sennholz@hfmdk-frankfurt.de](mailto:fabian.sennholz@hfmdk-frankfurt.de) (Leitung)
- für den Hochschulchor und die Kammerchöre: [lisa.beck@hfmdk-frankfurt.de](mailto:lisa.beck@hfmdk-frankfurt.de) (Chorbüro FB 1)

Die aktuellen Projekt- und Probesten sind auf der Homepage eingestellt. Interessierte Studierende, die im Hochschulorchester mitspielen möchten, wenden sich bitte an Frau Lisa Beck aus dem FB 1: [lisa.beck@hfmdk-frankfurt.de](mailto:lisa.beck@hfmdk-frankfurt.de) .

## 4.2 Instrumente für L1-Studierende

Den L1-Studierenden stehen im Kontext der Lehrveranstaltung "Spieltechniken schulspezifischer Instrumente" verschiedene Instrumente zum Üben zur Verfügung.

Diese können ohne Gebühr entliehen werden. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Frau Ilka Eretier im Dekanatsbüro des FB 2: [ilka.eretier@hfmdk-frankfurt.de](mailto:ilka.eretier@hfmdk-frankfurt.de)

## 4.3 Korrepetition für Lehramtsstudierende



Ihr habt einen Vortragsabend, eine Prüfung oder beides,  
und benötigt eine\*n Korrepetitor\*in?

### Korrepetition für Lehramtsstudierende

- Studierende mit einem Melodieinstrument oder Harfe als Hauptfach können pro Semester bis zu 4 h für Prüfungen und Vortragsabende beantragen
- Zusatz: L3-Studierenden, die das Schwerpunktmodul 8 mit einem Melodieinstrument oder Harfe gewählt haben, stehen bis zu 8 h Korrepetition für ihr Abschlussemester zu

Grundsätzlich ist es natürlich wünschenswert, wenn Ihr euch nach wie vor auch gegenseitig in Prüfungen und Vortragsabenden begleitet. Da kein curricularer Anspruch auf Korrepetition besteht und eine Knappheit an QSL-Mitteln herrscht, gilt das Angebot vorbehaltlich der jeweils aktuell verfügbaren Mittel. Bitte beachtet, dass die Korrepetition vor allem dort angedacht ist, wo das Repertoire zu aufwändig für eure (Klavier-)Kommiliton\*innen wäre.

Der Antrag für Korrepetition läuft weiterhin über das Dekanatsbüro des FB 2, hier liegen auch jeweils aktuelle Listen möglicher Korrepetitoren\*innen zur Einsicht bereit.

Bei Interesse an einer Korrepetition wenden Sie sich bitte an  
Frau Ilka Eretier im Dekanatsbüro des FB 2: [ilka.eretier@hfmdk-frankfurt.de](mailto:ilka.eretier@hfmdk-frankfurt.de)

## 4.4 Musiksoftwareraum und PianoLab

Raum C 417 wurde als „Fachraum Musiksoftware“ eingerichtet, der gleichzeitig auch als „PianoLab“ fungiert. Darin können Unterricht mit bis zu 6 Personen (Dozent\*in und Kleingruppen bis 5 Personen) sowie Fortbildungen abgehalten werden. Neben leistungsstarken Rechnern und großen Screens ist eine musikspezifische Hardware (Interface, Midikeyboard, Kleinmixer, Mikrofone) und folgende Software installiert:

- Notationsprogramme: musescore, Dorico Pro, (Sibelius-Installation ist in Arbeit)
- Notenscansoftware: Photoscore Ultimate (an 2 Rechnern)
- DAW: Cubase Pro, Garage Band
- Videoschnittsoftware: DaVinci Resolve, iMovie

An den Workstations sind außerdem 6 E-Pianos installiert. Dort werden Gruppenkurse zur Vorbereitung oder Ergänzung des Unterrichts in Improvisierter Liedbegleitung angeboten.

Der Fachraum ist NUR für den Einsatz dieser Hard-und Software nutzbar!

## 4.5. Computerarbeitsplätze für Studierende in GER 012

Im Raum 012 im Erdgeschoss der Gervinusstraße stehen zwei Computerarbeitsplätze mit der gleichen Ausstattung wie im Musiksoftwareraum C417 (Audio-Interface, Kopfhörer, MIDI-Keyboard, Notationsprogramme, Notenscansoftware, DAW, Videoschnitt) für alle Studierenden zur Verfügung, die mit Musik- oder Videoschnittsoftware arbeiten wollen. Auf den Rechnern ist standardmäßig auch das Apple Office-Paket (Pages, Numbers, Keynote) installiert. Die Raumbuchung und Schlüsselvergabe erfolgt über die Pforte.

## 4.6. Ausleihe von iPads für den Unterricht

Im Rahmen der Projekte rund um die digitale Lehre wurden zum Einsatz in der Hochschullehre iPads angeschafft. Diese können von Lehrenden der HfMDK für den Unterricht ausgeliehen werden. Bitte schreiben Sie dafür eine E-Mail an das Dekanatsbüro des Fachbereich 2 unter:

[FB2-Dekanatsbuero@orga.hfmdk-frankfurt.de](mailto:FB2-Dekanatsbuero@orga.hfmdk-frankfurt.de)

## 5. Hinweis

**(Block- & Sonder-) Veranstaltungen:** Im aktuellen [Vorlesungsverzeichnis](#) zum Wintersemester 2022/23 finden Sie interessante (Block- und Sonder-) Veranstaltungen. Weitere Informationen, u. a. zu tagesaktuellen Veranstaltungen, finden sich auch auf der Homepage unter folgenden Link: <https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/kalender>.

### **Redaktion Newsletter Fachbereich 2**

Fani Girizoti, Dekanatsbüro FB 2

[fani.girizoti@hfmdk-frankfurt.de](mailto:fani.girizoti@hfmdk-frankfurt.de)

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

Post: Eschersheimer Landstr. 29–39; D-60322 Frankfurt am Main,

Büro: Gervinusstraße 15, 2. OG, Raum 213

Telefon: +49 (0)69 154 007 258; Fax: +49 (0)69 154 007 320,

[www.hfmdk-frankfurt.de](http://www.hfmdk-frankfurt.de)

Veröffentlicht am 20. Oktober 2022